

Der "neue" Pestalozzi-Kalender

Autor(en): **Ledermann, A.**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Pestalozzi-Kalender**

Band (Jahr): **59 (1966)**

Heft [1]: **Schülerinnen**

PDF erstellt am: **21.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der «neue» Pestalozzi-Kalender

Ihr habt es sicher sofort bemerkt: der Pestalozzi-Kalender erscheint in einer neuen Aufmachung. Warum wohl? Unsere umsichtige und tüchtige Redaktorin des Pestalozzi-Kalenders, Fräulein Autor, hat mit dem Kalender 1965 nach 40jähriger treuer Mitarbeit ihre Feder «stillgelegt». Wir dürfen wohl sicher auch im Namen von vielen hunderttausend Lesern unserer scheidenden Redaktorin für ihren großen Einsatz während all der vergangenen Jahre herzlich danken und ihr alles Gute wünschen in ihrem wohlverdienten Ruhestand.

Ihr Nachfolger, Herr Dr. Werner Kuhn, hat mit seinen Mitarbeitern die Gelegenheit des Wechsels in der Redaktion wahrgenommen, den Kalender ein wenig anders zu gestalten und ihm in Text und Bild ein «neues» Kleid zu geben.

Was findet Ihr im diesjährigen Kalender? Artikel über Geschehnisse und Menschen in unserer Heimat, über Sport, Musik und Technik, dazu geschichtliche Stoffe. Das Kalendarium, mit vermehrtem Raum für eure eigenen Notizen, bringt ein buntes Allerlei aus vielen Wissensgebieten. Neu ist der Abschnitt «Buch»-Fink. Er enthält Hinweise auf Schriftsteller und Bücher. Unter dem Titel «Werken und Gestalten» gruppieren sich vielgestaltige Vorschläge für die Bastelstunde. Das Schatzkästlein endlich steht unter dem Gesamtthema «Vor uns die Welt» und berichtet mit Text und Bildern von allen fünf Erdteilen. In vier Wettbewerben könnt Ihr schöne Preise gewinnen.

So ist ein «neuer» Pestalozzi-Kalender entstanden: Aber der gute alte Pestalozzi-Kalender-Geist ist geblieben, wie wir zuversichtlich hoffen. Der Kalender will auch im neuen Kleid Wissen vermitteln und Euch vor allem mancherlei Anregungen schenken. Er möchte Euch durch das ganze Jahr 1966 ein lieber Lesefreund sein. Nehmt ihn oft zur Hand und freut Euch an ihm.

Dr. A. Ledermann, Zentralsekretär Pro Juventute